

# PROGRAMME

**deutsch**

# CULTUREL

**françaises**

# FRANCO

**Kulturprogramm**

# ALLEMAND

**Heidelberg**

**MAI – SEPTEMBER 2019**

**Deutsch-Französische  
Arbeitsgemeinschaft Kultur (DFA):**

---

Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.  
Montpellier-Haus  
Stadt Heidelberg

## MAI

Donnerstag, 02. Mai | 19 Uhr | Karlstorkino

**Ciné-Club: Sauvage**

5

Freitag, 03. – Samstag, 05. Mai | Karlstorbahnhof

**Öffentliche Konferenz mit u.a. Cie Matthieu Hocquemiller im Rahmen von Queerfestival**

6

Sonntag, 05. Mai | 18 Uhr | Karlstorbahnhof

**Aufführung le Corps du Roi von Cie Matthieu Hocquemiller im Rahmen von Queerfestival**

7

Donnerstag, 09. Mai | 19 Uhr | Friedrich-Ebert-Haus

**Vortrag von Isabelle Guinaudeau:  
Demokratiedefizit in Europa?**

8

Sonntag, 19. Mai | 19.30 Uhr | Spiegelzelt Uniplatz

**Heidelberger Literaturtage mit Karine Tuil:  
L'insouciance / Die Zeit der Ruhelosen**

10

Sonntag, 26. Mai | 19 Uhr | Heidelberg-Neuenheim

**Salon Konzert: Von der Schubertiade  
zur Boulangerie musicale**

11

## JUNI

Montag, 03. Juni | 20 Uhr | DAI Heidelberg

**Europas Feind steht rechts. Gespräch mit Thomas Wieder, Le Monde, Berlin, und Martina Wiegel, FAZ, Paris**

12

Dienstag, 04. und Mittwoch, 05. Juni | 19 Uhr

**Weinprobe im Montpellier-Haus**

13

Donnerstag, 06. Juni | 19 Uhr | Karlstorkino

**Ciné-Club: De Chaque Instant / Zu jeder Zeit**

14

Dienstag, 25. Juni | 17 Uhr | Montpellier-Haus

**Café littéraire zu Delphine de Vigan:  
D'après une histoire vraie**

15

Mittwoch, 26. Juni | 19.30 Uhr | Völkerkundemuseum

**Manfred Hammes: Durch den Süden Frankreichs  
Vortrag mit Bildern**

16

## Regelmäßige Veranstaltungen

**Bricolage pour enfants (4-10 ans)**  
**Cercle de rencontres Heidelberg und Mannheim**  
**Cercle littéraire der Akademie für Ältere**  
**Groupe de conversation**  
**Soutien en français – Nachhilfe auf Französisch**  
**Stammtisch à la française**

Seite 32 + 33

## JULI

Donnerstag, 04. Juli | 20 Uhr | DAI Heidelberg  
**Gespräch mit Hubert Peres: Unerwartet und unberechenbar: Paradoxien der Gelbwesten in Frankreich** 17

Freitag, 05. – Samstag, 20. Juli | Ort NN.  
**Metropolink – Graffitikünstler aus Montpellier** 18

Donnerstag, 11. Juli | 19 Uhr | Karlstorkino  
**Ciné-Club: Doubles Vies / Zwischen den Zeilen** 19

Sonntag, 14. Juli | 11–16 Uhr | **Heidelberger Schloss Sommerfest mit Picknick à la française** 20

Sonntag, 14. Juli | 18 Uhr | Montpellier-Haus  
**Bal populaire** 21

## AUGUST

Donnerstag, 01. August | 19.30 Uhr | Montpellier-Haus  
**Literatur am Sommerabend  
Jean-Claude Izzo: Total Cheops** 22

Donnerstag, 08. August | 19 Uhr | Karlstorkino  
**Ciné-Club: L'Apparition / Die Erscheinung** 23

Sonntag, 18. August |  
**Moments heureux - Portrait eines glücklichen Menschen: André Le Nôtre, der Gärtner von Versailles** 24

## SEPTEMBER

Donnerstag, 12. September | 19 Uhr | Karlstorkino  
**Ciné-Club: Le Semeur / Das Mädchen, das lesen konnte** 25

Samstag, 14. September | ganztägig  
**Exkursion nach Ebersmunster und Sélestat** 26

Dienstag, 17. September | 17 Uhr | Montpellier-Haus  
**Café littéraire zu Laetitia Colombani: La tresse** 27

Sonntag, 22. September | 18 Uhr | Montpellier-Haus  
**Salut Frankreich! Deutsch-französische Geschichten** 28

Dienstag, 24. September | 19 Uhr | Friedrich-Ebert-Haus  
**Lesung mit Patrick Deville: Taba Taba** 29

Samstag, 28. September | vor der Jesuitenkirche  
**Heidelberger Herbst** 30

## VORSCHAU OKTOBER

Mittwoch, 02. Oktober 19 Uhr | Karlstorkino  
**Ciné-Club: La promesse de l'aube  
Frühes Versprechen**

11.–20.10.2019  
**Französische Woche Heidelberg**  
Info und Festivalprogramm unter  
[www.französische-woche.de](http://www.französische-woche.de)



Mit Frankreich, Deutschland und Europa starten wir in unser deutsch-französisches Kulturprogramm Mai bis September. Was hat es mit dem oft geäußerten Vorwurf eines Demokratiedefizits in Europa auf sich, fragt die französische Forscherin Isabelle Guinaudeau in ihrem Vortrag Anfang Mai. Wird es den Rechtspopulisten gelingen, das europäische Projekt nicht nur ins Schlingern, sondern letztlich zum Scheitern zu bringen, dies erörtern Michaela Wiegel, FAZ-Korrespondentin in Paris, und Thomas Wieder, Le Monde-Korrespondent in Berlin, in einem Podiumsgespräch im Juni. Und wie erklärt sich das ebenso unerwartet wie unberechenbar aufgetauchte Phänomen der Gelbwesten in Frankreich, fragt der Montpellieraner Politologe Hubert Peres im Juli.

Unter dem Titel *Le corps du roi* präsentiert die Cie. Matthieu Hocquemiller aus Montpellier ihre Überlegungen zum politischen Körper im Rahmen des Queerfestivals. Über das Streben nach Anerkennung, Geld und Macht geht es in Karine Tuils furiosen Roman *Die Zeit der Ruhelosen*, den die französische Autorin bei den Heidelberger Literaturtagen vorstellt. Und Patrick Deville spürt in seinem jüngsten Buch *Taba-Tabà* den Wechselwirkungen zwischen seiner persönlichen Familiengeschichte und der politischen Geschichte Frankreichs nach.

Zu einer imaginären Reise durch den französischen Süden lädt Manfred Hammes im Juni ins Völkerkundemuseum ein. Genuss, Musik, Literatur und auch im Freien bietet der 14. Juli sowohl im Heidelberger Schlossgarten als auch im Montpellier-Haus beim „bal trad“ mit Volkstänzen und dem Trio Caora ebenso wie ein Augustsonntag im Schwetzingen Schlossgarten mit Barockmusik und Texten zu André Le Nôtre, dem Gärtner Ludwigs XIV., sowie der Heidelberger Herbst im September mit dem Fanfarenzug Bakchich und leckeren Muscheln, frisch aus dem Süden Frankreichs importiert.

Entdecken Sie diese und weitere musikalische, literarische und kulinarische französisch-deutsche Leckerbissen in unserer Sommerbroschüre.

**Vive l'été et vive la culture!**

**Ihre Deutsch-Französische Arbeitsgemeinschaft Kultur (DFA Kultur):** Dr. Erika Mursa, Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V. (dfk), Karla Jauregui, Montpellier-Haus und Dr. Andrea Edel, Stadt Heidelberg

Jetzt schon vormerken: Vom 11. bis 20. Oktober 2019

findet die **14. Französische Woche Heidelberg** statt.



**DONNERSTAG,  
02. MAI, 19 UHR**

## **CINÉ-CLUB: SAUVAGE**

**FR 2019 | R: Camille Vidal-Naquet | 99 Minuten  
D: Félix Maritaud, Eric Bernard, Nicolas Dibla, Philippe  
Ohrel | französische Originalfassung mit deutschen  
Untertiteln | ab 16 Jahre**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €,  
Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Straßburg jenseits des Münsters. Wenn es dort in den Straßen Nacht wird, treibt sich Leo umher. Er ist 22, er verkauft seinen Körper, er hat keine Ahnung von seiner Zukunft. Leo hat einen Freund, Ahd, der aufpasst und hilft, wenn Leo Streit mit seinen Freiern kriegt, zumal Leo auch ein bisschen anders ist als die sonstigen Stricher. Denn er kämpft darum, für sich auch in diesem Milieu seine Gefühle bewahren zu dürfen, den Glauben an eine romantische Liebe unter Männern, die für ihn alles verändert. Camille Vidal-Naquet gelang es, dieses Thema einfühlsam, aber auch mit einer gewissen Originalität zu gestalten. Félix Maritaud („120 BPM“) wurde bei den Filmfestspielen in Cannes mit dem Rising Star Award ausgezeichnet und als neue Hoffnung des französischen Kinos gefeiert. Ein intensives, zutiefst berührendes Porträt.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)  
in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.



**FREITAG, 03. MAI**

**BIS**

**SONNTAG, 05. MAI**

## **11. QUEER FESTIVAL HEIDELBERG** **QUEER EUROPE – KONFERENZ**

### **Vorträge, Kurzfilme, Diskussionen und Performances**

Karlstorbahnhof, Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt frei, weitere Informationen und Anmeldung unter  
[www.queer-festival.de](http://www.queer-festival.de)

„Queer Europe“ bringt Festivalmacher\*innen aus ganz Europa in einer für alle Interessierten offenen Konferenz zusammen. In Vorträgen, Kurzfilmen, Diskussionen und Performances wird die Vielfalt queeren Lebens sichtbar. Es entsteht ein Austausch über die Bedeutung queerer Kultur im Kampf für die Akzeptanz von LSBTTIQ+-Menschen (= Lesbisch, Schwul, Bisexuell, Transgender, Transsexuell, Intersexuell, Queer) in Europa. Eingeladen sind Kulturschaffende, u.a. aus Antwerpen, Warschau, Thessaloniki, Sofia, London, Kopenhagen, Cambridge, Wien und Istanbul. In Kooperation mit dem Montpellier-Haus wird Matthieu Hocquemiller von der Cie Acontrepoildusens zu Gast sein, der einen französischen Standpunkt in die Debatte einbringt.

Eine Veranstaltung des Queer Festivals Heidelberg  
in Kooperation mit dem Montpellier-Haus und dem Amt  
für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg



© Photos spectacle: Gabrielle Baille

**SONNTAG, 05. MAI,  
EINLASS 17.30 UHR / BEGINN 18 UHR**

## LE CORPS DU ROI COMPAGNIE À CONTRE POIL DU SENS (ACPS)

**Performance im Rahmen des Queer Festival 2019  
Deutsch und Englisch**

Karlstorbahnhof, Saal, Karlstor 1, 69117 Heidelberg  
Abendkasse 12 €, VVK 12 €, Performance-Kombiticket mit  
„Wann hast du das letzte Mal auf der Spitze eines Berges  
Sex gehabt?“ Abendkasse 16 €, VVK 15,30 €  
[www.karlstorbahnhof.de](http://www.karlstorbahnhof.de)

Es ist eine anerkannte Annahme, dass ein König zwei Körper hat: den natürlichen und den politischen. In mancherlei Hinsicht besagen queere Theorien nichts anderes, der Körper war immer eine physische und politische Konstruktion. In einem freundschaftlichen Dialog spielen Performer und Opernsänger Mathieu Jedrazak und Mimi Aun Neko, Performerin, Sexarbeiterin und politische Geflüchtete, mit dieser Idee. Sie zeichnen eine queere Autobiografie nach und beschwören historische Referenzen vom Ballet comique de la Reine, einem der Gründungsklassiker der französischen Oper, bis hin zu Frozen, vom König von Thailand bis zu Odysseus und Kirke, von den Problemen von Sexarbeiter\*innen zur Krönung in Reims.

Konzept und Umsetzung: Matthieu Hocquemiller  
Mit: Mathieu Jedrazak und Mimi Aum Neko, Licht: Will Guez

Mit dem Performance-Kombiticket kann am selben Abend auch die Performance „Wann hast du das letzte Mal auf der Spitze eines Berges Sex gehabt?“ besucht werden.

Eine Veranstaltung des Karlstorbahnhofs in Zusammenarbeit mit dem Montpellier-Haus



## ISABELLE GUINAUDEAU DEMOKRATIEDEFIZIT IN EUROPA?

### Vortrag in deutscher Sprache

Friedrich-Ebert-Haus, Pfaffengasse 18,  
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Die europäische Integration hat zu einem einzigartigen Transfer von Souveränität auf supranationale Institutionen geführt. Damit wurde die EU zu einem Ort der Entscheidungen, dessen Gestaltungsmacht mancherorts als „demokratisches Defizit“ angeprangert wird. Anhand aktueller Forschungsergebnisse werden die Konsequenzen der europäischen Integration für die repräsentative Demokratie in Europa diskutiert und danach gefragt, wie sich die institutionelle Krise, die Wirtschafts- und Flüchtlingskrise, der steigende Euroskeptizismus und letztlich der Brexit auf die Demokratie in der EU auswirken.

Isabelle Guinaudeau, derzeit Humboldt Stipendiatin an der Universität Stuttgart, forscht am Centre Emile Durkheim, Bordeaux, über Wahlverhalten, Parteienwettbewerb und Europapolitik.

Sie ist Mitherausgeberin des *Handwörterbuchs der deutsch-französischen Beziehungen* (Erstauflage 2009, Zweite Auflage 2015, Nomos Verlag)

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) und des Friedrich-Ebert-Hauses

CITY OF  
LITERATURE  
HEIDELBERG

# HEIDELBERGER LITERATURTAGE FEIERN VOM 15.-19. MAI 2019

25 Jahre

LESUNGEN IN FRANZÖSISCHER UND  
DEUTSCHER SPRACHE

**7. HEIDELBERGER MAGHREBTAG**  
DONNERSTAG, 16. MAI um 19 Uhr  
**Habib Tengour**  
DER ALTE VOM BERGE



Foto: Hartwig Klappert

Hans Thill im Gespräch mit dem algerischen Autor und Kulturanthropologen Habib Tengour über die Anfänge des Islamismus im persischen Mittelalter und sein aktuelles Remake.

**SONNTAG, 19. MÄRZ um 19.30 Uhr**  
**Karine Tuil**  
DIE ZEIT DER RUHELOSEN



Foto: JF Paga

Sie will sich nicht abfinden mit Terror und Unrecht, Rassismus, Machtgier und Opportunismus: Engagiert wie sprachmächtig protestiert Karine Tuil in ihrem Gesellschaftsroman gegen die Welt, in der wir leben. Das Buch war für den Prix Goncourt nominiert.

Programmheft mit allen Veranstaltungen  
und Karten unter  
[www.heidelberg-literaturtage.de](http://www.heidelberg-literaturtage.de)



 Heidelberg

**SONNTAG,  
19. MAI, 19.30 UHR**

**KARINE TUIL**

## L'INSOUCIANCE / DIE ZEIT DER RUHELOSEN

EDITIONS GALLIMARD 2016, ULLSTEIN 2017  
AUS DEM FRANZÖSISCHEN VON MAJA UEBERLE-PFAFF

**Lesung und Gespräch mit der Autorin in französischer und deutscher Sprache, Moderation: Anne-Marie Schirmer  
Lesung des deutschen Textes: Klaus Knobloch,  
Dolmetschen: Stefan Egghart**

Spiegelzelt Universitätsplatz, 69117 Heidelberg, Eintritt 10 €, ermäßigt 7 €, VVK [www.heidelberger-literaturtage.de](http://www.heidelberger-literaturtage.de)

Karin Tuil erzählt von den „Ruhelosen“ in unserer Gesellschaft, von Menschen, die mit harten Prüfungen, mit Trauer, mit beruflichem Scheitern oder Liebesschmerz konfrontiert sind. Da ist der brillante Manager François Vély, dessen Aufstieg unaufhaltsam scheint, bis er nach einer Reihe von Tragödien auch noch öffentlich als Rassist dasteht und abstürzt; da ist der traumatisierte Afghanistan-Heimkehrer, der nicht mehr in den Alltag zurückfindet, oder der Politiker Osman Diboula aus der Banlieue, der Karriere in der Politik macht, infolge rassistischer Ressentiments abserviert und schließlich doch wieder in die politische Elite hochgetragen wird. – Ein furioser Roman über das Streben nach Anerkennung, Geld und Macht, der für den Prix Goncourt nominiert war.

Karine Tuil, geboren 1972, ist Autorin von zehn Romanen. Ihr vielbeachtetes Buch *Die Gierigen* wird derzeit fürs Kino verfilmt.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) im Rahmen der Heidelberger Literaturtage mit Unterstützung des Institut français Deutschland



**SONNTAG,  
26. MAI, 19 UHR**

## VON DER SCHUBERTIADE ZUR BOULANGERIE MUSICALE

### **Salonkonzert mit dem Leopold Ensemble**

Eintritt 15 €, ermäßigt 10 €. Das Konzert findet in Neuenheim statt. Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung per E-Mail an [gabywinter@web.de](mailto:gabywinter@web.de) werden Sie über den exakten Veranstaltungsort informiert.

Was haben der Wiener Lotteriebetreiber Joseph von Spaun und die Pariser Komponistin Nadia Boulanger gemeinsam? Die Antwort lautet: ein Wohnzimmer mit einem Klavier, Musikern und Musikliebhabern darin. Mit ihren Salons gingen beide in die Musikgeschichte ein. Bei Spaun durfte sein Freund Franz Schubert seine Kompositionen zum ersten Mal einem größeren Publikum vorspielen und bekam so die Chance auf Öffentlichkeit und Kontakte mit dem Adel und gebildeten Bürgertum. Die Komponistin Nadia Boulanger war ebenfalls Gastgeberin, vor allem für Studenten, die kamen, um sich auszutauschen und von ihr zu lernen. Das Mannheimer Leopold-Ensemble hat sich der Wiederbelebung dieser musikalischen Salonkultur verschrieben und schlägt mit seinem Programm den Bogen von Schubert und Brahms über Poulenc und Saint-Saëns bis hin zu Boulangers eigenen Kompositionen. Eine Reise durch die Salons im deutschen und französischen Sprachraum.

Mit Sabine Goetz (Sopran), Martin Vogel (Klarinette) und Alexander Fleischmann (Klavier).

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)



**MONTAG,  
3. JUNI, 20 UHR**

## EUROPAS FEIND STEHT RECHTS

**Podiumsgespräch mit Thomas Wieder, Berlin,  
und Michaela Wiegel, Paris  
Moderation: Guilhem Zumbaum-Tomasi**

DAI Heidelberg, Sofienstraße 12, 69115 Heidelberg, Eintritt VVK 10 €, ermäßigt 8 €, DAI- und dfk-Mitglieder 5 Euro plus Gebühr, Aufpreis an der Abendkasse [www.dai-heidelberg.de](http://www.dai-heidelberg.de)

Rechtspopulisten etablieren sich europaweit als zunehmend starke politische Kraft, die sowohl die europäische Integration als auch die offenen Demokratien der Mitgliedsländer in Frage stellt. Eine große rechtsextreme Fraktion im Europaparlament könnte die Entscheidungsfähigkeit, ja letztlich den Fortbestand der EU ernsthaft gefährden.

Im Nachgang der Wahl erörtern Michaela Wiegel, deutsche Frankreichkorrespondentin der F.A.Z. in Paris, und Thomas Wieder, französischer Deutschlandkorrespondent von Le Monde in Berlin, die jeweils spezifischen Herkünfte, Beweggründe und Intentionen der Rechtspopulisten in Europa, insbesondere von Le Pens „Rassemblement National“ oder der Gelbwesten in Frankreich sowie der AfD in Deutschland.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) und des DAI Heidelberg – Das Haus der Kultur



**DIENSTAG, 04. JUNI  
UND**

**MITTWOCH, 05. JUNI,  
JEWEILS 19.30 UHR**

## WEINPRÄSENTATION MIT VERKOSTUNG DOMAINE SAINT JULIA

### **In französischer und deutscher Sprache**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg  
Eintritt 8 € (4 Weine) nur nach Voranmeldung mit Vorauszahlung! Um Anmeldung bis Sonntag, 2. Juni per E-Mail an [planeix@montpellier-haus.de](mailto:planeix@montpellier-haus.de) oder ☎ 06221/16 29 69 wird gebeten.

Nur ein paar Kilometer westlich von Montpellier gelegen trägt das Weingut Domaine Saint Julia den Namen der ältesten Kapelle des Dorfs Murviel les Montpellier. In diesem Ort ist die Familie Sudre seit dem 15. Jahrhundert als Landwirte und Winzer bekannt.

Nach Abschluss seines Diploms als Agraringenieur und einem langjährigen Aufenthalt im Ausland entschloss sich Régis Sudre, ins Land seiner Vorfahren zurückzukehren. Seit 2001 pflegen er und seine Frau Carolina 15 Hektar Weinberge, die mit typischen Rebsorten des Languedoc bepflanzt sind. 2006 kam die erste Rotwein-Cuvée aus nur 17 Hektoliter auf dem Markt. Seit 2010 werden die Weine nach traditionellen Methoden und mit geringen Erträgen im Weinkeller von Régis Urgrößeltern gekeltert.

Lassen Sie sich von Carolina und Regis persönlich durch die Weinpräsentation führen!

Eine Veranstaltung des Montpellier-Hauses in Zusammenarbeit mit Domaine Saint Julia



© PHOTO: Bildquelle

**DONNERSTAG,  
06. JUNI, 19 UHR**

## CINÉ-CLUB: DE CHAQUE INSTANT ZU JEDER ZEIT

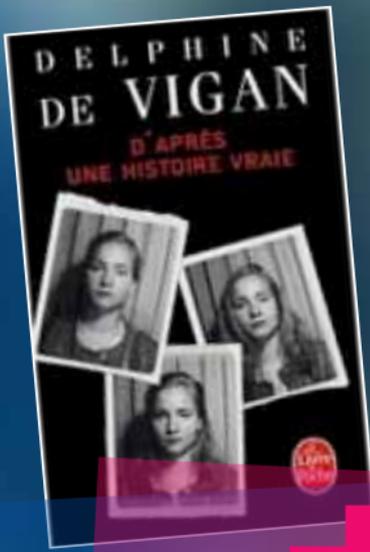
**FR 2018 | R: Nicolas Philibert | 105 Minuten**  
**Dokumentarfilm | Originalfassung**  
**mit deutschen Untertiteln**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €,  
Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Nicolas Philibert, bekannt etwa durch „Sein und Haben“, gelang ein im Stil sehr einfühlsamer Dokumentarfilm über angehende junge Krankenschwestern und Krankenpfleger. Diese werden für drei Jahre in einem speziellen „Nursing Training Institute“ ausgebildet, in dem Theorie und Praxis eng miteinander verbunden sind. Es zeigt sich dabei, welche hohen Anforderungen der Beruf haben kann. Den Regisseur interessiert besonders, welche persönlichen Erfahrungen die Absolventen machen, wie sie mit den Aufgaben zurechtkommen, die an sie gestellt werden und welche Konflikte sie dabei durchstehen müssen. Allein schon vom gezeigten Material hoch informativ, zumal sich dabei oft Vergleiche mit der Situation in Deutschland anbieten.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)  
in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.



# Café littéraire

**DIENSTAG,  
25. JUNI, 17 UHR**

## **DELPHINE DE VIGAN D'APRÈS UNE HISTOIRE VRAIE** EDITIONS LATTÈS, 2015, LE LIVRE DE POCHÉ, 2017

### **Café littéraire mit Barbara von Machui in französischer Sprache**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,  
Eintritt frei

L'immense succès de *Rien ne s'oppose à la nuit* a laissé quelques traces dans la vie de Delphine de Vigan, du moins sur celle qui raconte cette histoire. Elle n'a plus pu écrire une ligne après ce récit autobiographique très dur qui a rencontré un écho inattendu. C'est là que survient L., une jeune fille charismatique avec qui l'auteur sympathise. La nouvelle amie se révèle bientôt possessive, vampirique, envahissante ...

Un thriller psychologique qui traite de la difficulté de créer et qui pose la question de la part du réel et de la fiction pure dans la littérature.

Le dernier film de Roman Polanski, *D'après une histoire vraie*, est une adaptation du roman éponyme de Delphine de Vigan, Prix Renaudot et Prix Goncourt des lycéens 2015.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) in Kooperation mit dem Montpellier-Haus

**MITTWOCH,  
26. JUNI, 19.30 UHR**

## **MANFRED HAMMES** MIT DEN MALERN DES LICHTS DURCH DEN SÜDEN FRANKREICHS

### **Vortrag mit Bildprojektionen**

Völkerkundemuseum vPST, Hauptstraße 235,  
69117 Heidelberg, Eintritt 8 €, ermäßigt 5 €

Auf den Spuren von van Gogh und Gauguin gehen wir durch Arles und auf denen von Cézanne durch Aix-en-Provence und – vorbei an Picassos Schloss in Vauvenargues – auf 'seinen' Berg, La Montagne Sainte Victoire.

Ein kleiner Umweg führt uns über Uzès und den Pont du Gard, wo uns Birgit Vanderbeke ein Ragout mit Giftpilzen zubereitet, der Dichter Racine "die Nächte schöner fand als die Tage" und der Zweisternekoch Jérôme Nutile unter bestimmten Voraussetzungen sogar für einen Hund kocht.

Ein Abend im Midi auf weniger ausgetretenen Pfaden, aber dafür mit vielen beeindruckenden Bildern. Eine Reiseverführung mit Manfred Hammes, der als Buchautor und Dokumentarfilmer viel Zeit im Midi verbringt.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) in Kooperation mit dem Völkerkundemuseum vPST



**DONNERSTAG,  
04. JULI, 20 UHR**

**HUBERT PERES**

## UNERWARTET UND UNBERECHENBAR: PARADOXIEN DER GELBWESTEN IN FRANKREICH

**Gespräch in französischer und deutscher Sprache,  
Moderation: Christian Altmeier, stellvertretender Ressort-  
leiter der RNZ, Dolmetschen: Noline Erichsen**

DAI Heidelberg, Sofienstraße 12, 69115 Heidelberg,  
VVK 8 €, ermäßigt 5 €, DAI- und dfk-Mitglieder 4 € plus  
Gebühr, Aufpreis an der Abendkasse, [www.dai-heidelberg.de](http://www.dai-heidelberg.de)

Im November 2018 entstand mit der Bewegung der Gelbwesten in Frankreich ein völlig neuartiges politisches Phänomen, das niemand vorausgesehen hatte. Als Ausdruck eines sozialen Unbehagens, das sich seit langem innerhalb einer bestimmten Gruppe der französischen Gesellschaft ausgebildet hatte, verwischt es die bislang bekannten politischen Fronten und transportiert doch zugleich eine tief verwurzelte Auffassung von der Beziehung zwischen französischem Staat und Gesellschaft. Die Stärke der Bewegung liegt darin, dass ihre Aktionen in Form und Dauer noch nie dagewesen sind. Allerdings scheint sie aus aktueller Sicht (März 2019) mit ihrer ungewissen Struktur kaum in der Lage zu sein, eine politische Veränderung herbeizuführen, die den von ihr geweckten hohen Erwartungen gleichkäme.

Der Politikwissenschaftler Hubert Peres lehrt und forscht an der Universität Montpellier 1 zu den Themen Identität und spanische Demokratie.

Eine Veranstaltung von Montpellier-Haus, DAI Heidelberg  
und Deutsch-Französischem Kulturkreis e.V. (dfk)



**FREITAG, 05. JULI**

**BIS**

**SAMSTAG, 20. JULI**

## **EIN GRAFFITIKÜNSTLER AUS MONTPELLIER BEI METROPOLINK**

**Festival für urbane Kunst - Kreatives und farbenfrohes Zeichen der Städtepartnerschaft im öffentlichen Raum**

Ort der Aktion und Datum der Vernissage werden noch bekannt gegeben, Eintritt frei, nähere Infos und Programm ab 15. April unter [www.metropolink-festival.de](http://www.metropolink-festival.de) und auf [www.instagram.com/metropolinkurbanartfestival](https://www.instagram.com/metropolinkurbanartfestival)

Metropolink – das Festival für urbane Kunst, in welchem stadtteilübergreifend großflächige Hausfassaden gestaltet werden – ist aus Heidelberg nicht mehr wegzudenken. Die fünfte Ausgabe des Festivals findet vom 05. bis 20. Juli 2019 statt. Wieder kommen bekannte Künstler aus der ganzen Welt und gestalten Wände oder Plätze in der Stadt. Parallel zu den Künstlern, welche in Heidelberg gestalterisch tätig sein werden, entwickelt Metropolink in Kooperation mit der Internationalen Bauausstellung Heidelberg die ehemaligen US-Militärflächen auf Patrick-Henry-Village. Ein künstlerisch-kreativer Ansatz, der als Motor für die zukünftige Stadtentwicklung stehen soll. Aus Montpellier wird ebenfalls ein Künstler dabei sein. Das Montpellier-Haus freut sich auch 2019, wieder Kooperationspartner von Metropolink sein zu können.

Eine Veranstaltung von Metropolink – Festival für urbane Kunst – mit Unterstützung des Montpellier-Hauses



**DONNERSTAG,  
11. JULI, 19 UHR**

## **CINÉ-CLUB: DOUBLES VIES ZWISCHEN DEN ZEILEN**

**FR 2018 | R: Olivier Assayas | 108 Minuten | D: Juliette Binoche, Guillaume Canet, Vincent Macaigne | Originalfassung mit deutschen Untertiteln | ab 6 Jahre**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €,  
Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Eine französische Komödie über den Literaturbetrieb in Zeiten der Digitalisierung und was sich dabei verändert hat, über Menschen, die es immer eilig haben und sich trotzdem ständig über den Weg laufen. Es gibt da zunächst einen Autor und seine Frau und dessen Verleger. Selbstverständlich geht man fremd, sonst wäre es ja keine Komödie. In diesem Fall beispielsweise die Frau des Verlegers mit einem Autor, der natürlich darüber schreibt, so dass dessen Gattin dies wiederum mitbekommt. Auch der Verleger hält sich nicht zurück, sondern hat intimen Kontakt mit einer deutlich jüngeren Kollegin, doch aufgrund des Altersunterschieds ist das für beide auf Dauer nicht zufriedenstellend. Turbulenzen wie in einem guten modernen Roman!

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.



**SONNTAG,  
14. JULI, 11 – 16 UHR**

## **SOMMERFEST MIT PICKNICK À LA FRANÇAISE IM HEIDELBERGER SCHLOSSGARTEN**

### **Französischer Nationalfeiertag**

Schlossgarten, Schloss Heidelberg, 69117 Heidelberg  
Der Eintritt zum Sommerfest ist frei. Für den Besuch  
des Schlosses gelten die üblichen Eintrittspreise.

**Das Mitbringen eigener Picknickkörbe und Decken ist  
ausdrücklich erwünscht. Wir freuen uns auf Sie! À bientôt!**

Bienvenue und herzlich Willkommen zum Picknick im Grünen! In diesem Jahr steht das Themenjahr der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg unter dem Motto „Ziemlich gute Freunde. Mit Schwert, Charme und Esprit. Frankreich und der deutsche Südwesten.“ Im Rahmen des Themenjahres und anlässlich des Französischen Nationalfeiertags laden die Staatlichen Schlösser und Gärten am 14.07.2019 zu einem bunten Picknick im Heidelberger Schlossgarten ein. Freuen Sie sich auf kulinarische Köstlichkeiten, ein musikalisches Programm à la française und weitere Angebote im idyllischen Ambiente des Hortus Palatinus.

Eine Veranstaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten  
Baden-Württemberg (SSG) und des Deutsch-Französischen  
Kulturkreises e.V. (dfk)



© PHOTO: Vincent Bartoli

**SONNTAG,  
14. JULI, 18 UHR**

## BAL POPULAIRE ZUM FRANZÖSISCHEN NATIONALFEIERTAG

### Live Musik, Tanz

Im Hof des Montpellier-Hauses, Kettengasse 19,  
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Wie jedes Jahr wird der französische Nationaltag im Montpellier-Haus gebührend mit einem Bal gefeiert! Nach dem Erfolg der letzten Jahre wurde ein rein instrumentales Trio aus dem Bereich traditioneller Musik bestellt, Caora, das uns erst in die verschiedenen französischen Volkstänze einführen, und dann dazu die mitreißendsten Musikstücke spielen wird – und das alles bei leckerem Wein aus Montpellier sowie Quiche und co., die wieder liebevoll von der Amicale F (Französischer Freundeskreis am Bunsengymnasium) angeboten werden.

**18 Uhr:** im Hof des Montpellier-Hauses Einlass zum Bal Musette mit nostalgischen Musikstücken

**19 Uhr:** Einführung in die französischen Volkstänze durch das Trio Caora

**20 Uhr:** Un vrai „bal trad“, ein traditioneller Ball zum Tanzen, wie es sie wieder zunehmend in Frankreich gibt, mit dem Trio Caora. Es sind: Pierre Bordes (Querflöte und Saxophon), Guilhem Cavallé (Geige) und Sylvain Quéré (Gitarre)

**Ab ca. 22 Uhr:** im Haus Karaoké auf franz. und anschließend Tanzmusik mit französischen Hits der 60er bis heute.

Eine Veranstaltung des Montpellier-Hauses



**DONNERSTAG,  
01. AUGUST, 19.30 UHR**



## LITERATUR AM SOMMERABEND JEAN-CLAUDE IZZO TOTAL CHEOPS



**Lesung in deutscher Sprache von Thomas Staedtler,  
Lesung in französischer Sprache von Arnaud Lieb**

Garten des Montpellier-Hauses (bei schlechtem Wetter im Haus), Kettengasse 19, 69117 Heidelberg, Eintritt 5 €, dfk-Mitglieder und Studierende 3 €

Mit dem kleinen Polizisten Fabio Montale schuf der Marseiller Krimi-Autor Jean-Claude Izzo einen traurigen Helden, der wie er selbst dem Hang zum guten Essen und vielleicht auch zu schönen Frauen nicht widerstehen kann. Mit seiner Marseille-Trilogie legte er den Grundstein für eine innovative, sozialrealistische und gesellschaftskritische Kriminalliteratur. Dabei wusste er als Sohn eines italienischen Einwanderers genau, wovon er sprach.

Im ersten Teil der Marseille-Trilogie *Total Cheops* entführt Izzo seine Leser in die mafiösen Strukturen der Hafenstadt und zeigt das soziale Elend vieler Bewohner. Der Roman ist aber auch eine Hommage an die Stadt Marseille. Der gewaltsame Tod seiner engsten Jugendfreunde Manu und Ugo sowie die allen drei Freunden gemeinsame symbiotische Verbindung mit der schönen Roma Lole bilden den Hintergrund der Handlung. Die Lösung des Falls führt Montale tief in einen Sumpf mafiöser und rechtsextremistischer Zellen.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) und des Montpellier-Hauses



**DONNERSTAG,  
08. AUGUST, 19 UHR**

## **CINÉ-CLUB: L'APPARITION DIE ERSCHENUNG**

**FR 2018 | R: Xavier Giannoli | 143 Minuten | D: Vincent Lindon, Galatée Bellugi, Patrick d'Assunção | Originalfassung mit deutschen Untertiteln | ab 12 Jahre**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg, Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €, Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Früher war Jacques Mayano Kriegsberichterstatter, nun erhält er vom Vatikan den Auftrag, in die französische Provinz zu fahren, um dort herauszufinden, was es mit

Annas Marienerscheinungen auf sich hat. Denn Anna ist eine junge Frau, um die sich mehr und mehr Gläubige versammeln. Jacques bleibt als Journalist zunächst äußerst skeptisch, dann aber gerät er zunehmend in den Bannkreis der Frömmigkeit Annas, so sehr, dass auch seine eigene Weltanschauung ins Wanken gerät. Besetzt mit Vincent Lindon, gerät der Film, zu einem „Thriller der leisen Art, der dennoch dank seiner interessanten Figuren und komplexen Fragestellungen über weite Strecken zu fesseln vermag“, so jedenfalls Filmkritiker Joachim Kurz.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.

**SONNTAG,  
18. AUGUST, 11 UHR**

## **MOMENTS HEUREUX** PORTRAIT EINES GLÜCKLICHEN MENSCHEN: ANDRÉ LE NÔTRE, DER GÄRTNER VON VERSAILLES.

### **Französische Barockmusik und Texte von Erik Orsenna**

Schwetzingen Schlossgarten, Minerva-Tempel (bei schlechtem Wetter im Zirkelbau), Eintritt in den Schlossgarten 6 €, Teilnahme an der Veranstaltung frei

Momente im Grünen beim Hören von Musik oder beim Lesen eines Buches. Erik Orsenna weist den Weg in die atemberaubende Gartenkunst André Le Nôtres, den Gartenarchitekten Ludwigs XIV, der die weltberühmten Parks von Versailles und anderer Schlösser entwarf. Der Autor spürt Le Nôtres poetischen Visionen von Weite, Wasser und Himmel nach. Visionen, die eine einzigartige Symbiose mit der geometrischen Gartenkunst und Architektur eingehen. Die Musik dieser Zeit verwandelt Poesie, Imagination, Klangfarben und Strukturen in Melodien und unterstreicht so das Besondere dieser Kunst des „grand siècle“. Es spielt das ensemble flauto con bassi mit Gabriele Hilsheimer (Travers- & Blockflöte), Michael Spengler (Viola da Gamba) und Johannes Vogt (Laute), die Texte liest der Schauspieler Hans Fleischmann.

Eine Veranstaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG) und des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)



**DONNERSTAG,  
12. SEPTEMBER, 19 UHR**

## **CINÉ-CLUB: LE SEMEUR** **DAS MÄDCHEN, DAS LESEN KONNTE**

**FR 2017 | R: Marine Francen | 98 Minuten | D: Pauline Burlet, Alban Lenoir, Géraldine Paihas | Originalfassung mit deutschen Untertiteln | ab 12 Jahre**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €,  
Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

1851 kommt es in Folge des Staatsstreichs Napoleons III. auch in einem kleinen abgelegenen Dorf in der Provence zu einer Verhaftungswelle. Plötzlich werden dort alle Männer interniert, ihr Schicksal ist ungewiss und die Frauen sind auf sich allein gestellt. Ihnen bleibt nichts übrig, als die ganze Arbeit auf den Feldern und in den Höfen selbst zu übernehmen. Als diese Situation immer untragbarer wird, beschließen die Frauen, den ersten Mann, der sich zu ihnen ins Dorf verliert, bei sich aufzunehmen. Es kommt ein Schmied. Die junge Violette kann als einzige im Dorf lesen und schreiben. Ihr obliegt es, über den Umweg der Literatur sich dem Mann in ihren Absichten zu eröffnen. Eine besondere Geschichte, die zu einem raffinierten Film wird.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)  
in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.



**SAMSTAG,  
14. SEPTEMBER, GANZTÄGIG**

## ABTEI EBERSMUNSTER & SÉLESTAT

---

### Exkursion ins Elsass

Abfahrt 7.30 Uhr, Kurfürstenanlage, Hintereingang der Stadtbücherei, 69115 Heidelberg. Kosten für Busfahrt, Eintritt und Führung ca. 55€ / dfk-Mitglieder ca. 45€ (je nach Teilnehmerzahl). Anmeldung bis 10. September bei Dr. Ulrich Schirmer per E-Mail an [ulrich.schirmer@t-online.de](mailto:ulrich.schirmer@t-online.de)  
Rückfahrt ab Sélestat um ca. 17 Uhr

Die im Vorarlberger Barockstil errichtete Kirche in Ebersmunster ist einzigartig. Prunkstück der sehr gut erhaltenen Kirche ist die von Andreas Silbermann erbaute Orgel.

Das eigentliche Reiseziel dieser Fahrt aber ist Sélestat, das zu den eher unbekanntenen Orten des Elsass gehört. Dabei beherbergt es mit der Sankt-Georgs-Kirche und seinem beeindruckenden Neuen Turm, der einst Teil der Stadtbefestigung war, eine sehenswerte Altstadt. Überregionale Bekanntheit hat die Stadt durch ihre Humanistenbibliothek erlangt, die erst vor kurzem durch den Stararchitekten Rudy Riccotti umgebaut wurde und neben dem Straßburger Münster und dem Isenheimer Altar zu den bedeutendsten Kulturschätzen des Elsass zählt.

Nach einem Rundgang durch die Stadt ist ein gemeinsames Mittagessen in der Zunftstube des Musée du pain d'Alsace vorgesehen (nicht im Preis enthalten).

---

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)



**DIENSTAG,  
17. SEPTEMBER, 17 UHR**

## LAETITIA COLOMBANI LA TRESSE

GRASSET, 2017, LE LIVRE DE POCHE, 2018

### **Café littéraire mit Harald Berghofen in französischer Sprache**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,  
Eintritt frei

Inde. Smita est une Intouchable. Elle rêve de voir sa fille échapper à sa condition misérable et entrer à l'école.

Sicile. Giulia travaille dans l'atelier de son père. Lorsqu'il est victime d'un accident, elle découvre que l'entreprise familiale est ruinée.

Canada. Sarah, avocate réputée, va être promue à la tête de son cabinet quand elle apprend qu'elle est gravement malade.

Liées sans le savoir par ce qu'elles ont de plus intime et de plus singulier, Smita, Giulia et Sarah refusent le sort qui leur est réservé et décident de se battre. Vibrantes d'humanité, leurs histoires tissent une tresse d'espoir et de solidarité. Trois femmes, trois vies, trois continents. Une même soif de liberté. Un très beau premier roman devenu le best-seller de l'été 2017.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) in Kooperation mit dem Montpellier-Haus



**SONNTAG,  
22. SEPTEMBER, 18 UHR**

## **SALUT FRANKREICH!**

**Deutsch-französische Geschichten  
in deutscher Sprache von und mit  
Anton & Ursula Ottmann, musikalisch  
umrahmt von Friedrich von Hoheneichen  
am Saxophon**

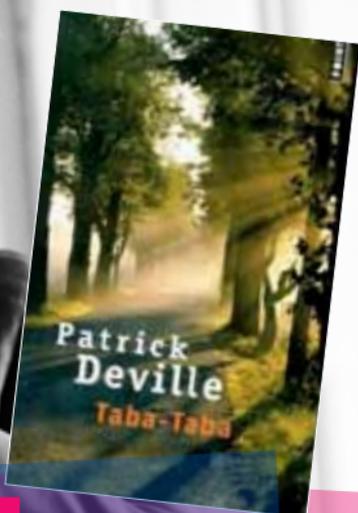


Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,  
Eintritt (inklusive 1 Glas Wein) 8 €, ermäßigt 6 €

Eine 17-jährige Pariserin à la Brigitte Bardot taucht in den 60er Jahren in der französischen Provinz auf und bringt dort die Jungs durcheinander. Darunter ein deutscher Austauschschüler, der sich unsterblich und unerwidert in sie verliebt. Welch Überraschung als er ihr 50 Jahre später wieder begegnet! Das sind die Geschichten, die der Dielheimer Autor und RNZ-Mitarbeiter Anton Ottmann erzählt. Als Sohn einer elsässischen Mutter und eines badischen Vaters schreibt er von menschlichen Begegnungen zwischen Deutschen und Franzosen. Seine Geschichten, die er zusammen mit seiner Frau Ursula vorträgt, beschreiben auch, wie sich Franzosen und Deutsche nach dem Zweiten Weltkrieg angenähert haben und zu Freunden wurden.

Der Heidelberger Saxophonist Friedrich v. Hoheneichen umrahmt die Lesung mit Melodien bekannter französischer Komponisten.

Eine Veranstaltung des Heidelberger Literaturherbstes  
mit Unterstützung des Montpellier-Hauses



**DIENSTAG,  
24. SEPTEMBER, 19 UHR**

## **PATRICK DEVILLE** **TABA-TABA**

SEUIL 2017, BILGER VERLAG, 2019  
AUS DEM FRANZÖSISCHEN VON HOLGER FOCK



**Lesung und Gespräch mit dem Autor  
in deutscher und französischer Sprache,  
Moderation und Übersetzung: Holger Fock**

Friedrich-Ebert-Haus, Pfaffengasse 18, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 8 €, dfk-Mitglieder und Studierende 5 €

Fünf Romane lang folgte Patrick Deville den Spuren von Forschungsreisenden und Entdeckern, Abenteurern und Revolutionären, Schriftstellern und Hasardeuren rings um den Äquator.

In *Tabá-Tabá* verweilt der große Reisende in seinem Mutterland. Er rollt die Geschichte seiner eigenen Familie auf, beginnend mit dem Jahr 1862, in dem die Urgroßmutter als Vierjährige aus Ägypten nach Frankreich kommt. Mit viel Liebe zum Detail spürt der Autor den Wechselwirkungen zwischen persönlicher und politischer Geschichte nach und fächert vor den Augen des Lesers ein groß angelegtes historisches Panorama auf, das bis in die Gegenwart führt.

Patrick Deville leitet das Maison des Ecrivains Etrangers et Traducteurs (MEET) in Saint Nazaire. Sein Werk wurde in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)



**SAMSTAG,** \* je nach Witterung  
**28. SEPTEMBER, 11 – 21 UHR\***

## HEIDELBERGER HERBST MIT FANFARENZUG BAKCHICH AUS MONTPELLIER

### Mit Kulinarischem und Musikalischem aus Montpellier

vor der Jesuitenkirche, Merianstraße 2, 69117 Heidelberg  
Eintritt Frei

Nach den Erfolgen der letzten Jahre lädt das Montpellier-Haus wieder Adrien Guillard von *Au délit des cieux* ein, der uns mit seinen Austern und marinierten Miesmuscheln – sowie weiteren südfranzösische Spezialitäten – beglücken wird, während passend dazu die sonnenverwöhnten Weine aus der Gegend um Montpellier verköstigt werden. Der bilinguale Zweig des Bunsengymnasiums bietet wieder Kaffee und Kuchen an.

Für die Musik sorgt auch wieder der große Fanfarenzug Bakchich, der schon beim Heidelberger Herbst 2016 Furore gemacht hat: Er spielt humorvoll und in den lustigen Kostümen, wie es in Frankreich üblich ist, auf den Straßen der Dörfer, Städte des Landes und in ganz Europa Musikstücke von Jazz bis Java, vom traditionellen okzitanischen Lied bis zur afrokubanischer Musik, und natürlich auch die Hits des französischen Chansons. Auftritte: ca. 11.45 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr

Eine Veranstaltung der Stadt Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Montpellier-Haus im Rahmen des Heidelberger Herbstes



**MITTWOCH,  
02. OKTOBER 2018, 19 UHR**

## **CINÉ-CLUB: LA PROMESSE DE L'AUBE FRÜHES VERSPRECHEN**

**FR 2017 | R: Eric Barbier | 131 Minuten | D: Charlotte Gainsbourg, Pierre Niney, Jean-Pierre Darroussin  
Originalfassung mit deutschen Untertiteln | ab 6 Jahre**

Karlstorkino Heidelberg, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Eintritt 7,50 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 3,50 €,  
Karten-Vorverkauf online: [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

„Manche Leute würden lieber sterben als nachdenken. Und sie tun es auch.“ – Romain Gary, eigentlich Roman Kacew (1914-1980), galt als Wunderkind. Geboren in Vilnius in eine jüdische Familie, zog er 1928 mit seiner Mutter nach Nizza, wurde im Zweiten Weltkrieg Pilot auf Seiten der französischen Widerstandskämpfer und später Diplomat, schrieb Romane und Drehbücher. In zweiter Ehe war er mit Jean Seberg verheiratet. Eric Barbiers Verfilmung betont, wie sehr Romain Garys schillernde Persönlichkeit Folge einer sehr intensiven Mutter-Sohn-Beziehung war. Die Mutter galt als sehr eigenwillig und charismatisch, Charlotte Gainsbourg erfüllt sie mit Leben, Pierre Niney spielt ebenso mit Hingabe ihren Sohn – sehr bewegendes großes Kino.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter [www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)

Ciné-Club des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk)  
in Kooperation mit dem Medienforum Heidelberg e.V.

## BRICOLAGE POUR ENFANTS (4-10 ANS)

**Einmal im Monat mittwochs 15-17 Uhr Bastelnachmittag**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg

☎ 06221/16 29 69, info@montpellier-haus.de, Eintritt frei

**15 mai, 26 juin, 17 juillet et 18 septembre**

La Maison de Montpellier propose du bricolage et un goûter pour les enfants parlant déjà le français. Une préinscription par mail ou téléphone est absolument nécessaire!

Das Montpellier-Haus bietet Bastelnachmittage an mit Goûter für Kinder, die schon französisch sprechen. Eine Voranmeldung per E-Mail oder Telefon ist unbedingt erforderlich!

Organisé par la Maison de Montpellier

## CERCLE DE RENCONTRES HEIDELBERG

**Jeden zweiten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr**

Restaurant Dorfschänke, Lutherstraße 14, 69120 Heidelberg

☎ 06221/16 29 69, info@montpellier-haus.de,

www.montpellier-haus.de, Eintritt frei

**14 mai, 11 juin, 9 juillet, 13 août et 10 septembre**

Le cercle s'adresse à la communauté francophone et francophile pour passer une soirée conviviale en français.

Organisé par Marie-Paule Mitra en coopération avec la Maison de Montpellier

## CERCLE DE RENCONTRES MANNHEIM

**Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19 Uhr, Café**

Filsbach, J6 1/2, 68159 Mannheim, ☎ 0621/828 10 46, Eintritt frei

**9 mai, 13 juin, 11 juillet et 12 septembre**

Nous nous retrouvons avec ou sans programme. Chacun(e) est bienvenu(e) et peut proposer un thème pour la rencontre suivante. Organisée par Sophie Ponsonnet, E-Mail: sponsonnet@t-online.de – Eine Veranstaltung des dfk

## CERCLE LITTÉRAIRE – LES ANCIENS ET LES MODERNES

**Jeweils mittwochs alle 14 Tage um 14 Uhr, Akademie für Ältere, Bergheimer Straße 76, Raum 304 (3.OG), 69115 Heidelberg, Anmeldung: barbara.machui@icloud.com**

**8 et 22 mai, 5 et 19 juin, 3, 17 et 31 juillet, 14 et 28 août, 11 et 25 septembre**

Les prochaines lectures seront: Philippe Grimbert *Un secret* (reclam), Delphine de Vigan *Rien ne s'oppose à la nuit* (Livre de poche), Anne Plantagenet *Trois jours à Oran* (Stock) et Eric Vuillard *L'ordre du jour* (Actes Sud). Chaque rencontre commence avec un poème ou une chanson (Brel, Brassens, Barbara, Leo Ferré etc.). Livre de base: *La Littérature française, Une anthologie* (reclam) – Eine Veranstaltung der Akademie für Ältere mit Barbara von Machui (dfk).



**Regelmäßige**

**Veranstaltungen**

## GRUPE DE CONVERSATION

**Jeden zweiten Mittwoch um 19 Uhr** Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg, ☎06221/16 29 69, info@montpellier-haus.de, Eintritt frei

**8 et 22 Mai, 5 et 19 juin, 3, 17 et 31 juillet, 11 et 25 septembre**

La Maison de Montpellier propose un groupe de conversation niveau avancé, au cours duquel les nouvelles d'Arte ou des thèmes d'actualité sont commentés. Aucune inscription n'est nécessaire!

Organisé par la Maison de Montpellier

## SOUTIEN EN FRANÇAIS

**montags 16.30 – 18 Uhr, freitags 14.30 – 16 Uhr**

**Le lundi 16h30 à 18h, le vendredi 14h30 à 16h**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg, Eintritt frei, Erste Anmeldung notwendig unter

☎06221/16 29 69 oder planeix@montpellier-haus.de

Marie-Paule Mitra, enseignante française expérimentée propose bénévolement deux cours de soutien en français, niveau avancé. – Organisé par la Maison de Montpellier

## STAMMTISCH À LA FRANÇAISE POUR JEUNES ET ÉTUDIANTS

**jeden zweiten Donnerstag um 19.30 Uhr,**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,

☎06221/16 29 69, info@montpellier-haus.de, Eintritt frei

**9 et 23 mai, 6 et 27 juin, 11 et 25 juillet**

Rencontre franco-allemande pour jeunes et étudiants, ouverte à tous ceux qui souhaitent pratiquer le français (tous niveaux). Les francophones voulant parler allemand sont également les bienvenus. Occasion conviviale d'échanger sur nos différentes cultures et de créer de futurs tandems. Accompagnée de vins français.

Du bist jung und/oder Student und möchtest französisch reden? Wir treffen uns um ein Glas Wein in lockerer Stimmung. Es ist die Gelegenheit, Dein Sprachniveau zu verbessern und uns über unsere Kulturen zu unterhalten. Dabei kannst Du auch eine/n nette/n Tandempartner/in finden. – Organisé par la Maison de Montpellier



Der dfk dankt dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg für die finanzielle Unterstützung.

[www.deutsch-französischer-kulturkreis.de](http://www.deutsch-französischer-kulturkreis.de)

# Deutsch-Französischer Kulturkreis in Heidelberg

Der Deutsch-Französische Kulturkreis e.V. (dfk) organisiert die Französische Woche und viele regelmäßige Veranstaltungen: Lesungen, Literaturcafé, Vorträge, Filme im Original, Theaterfahrten und Exkursionen. Als Mitglied im dfk fördern Sie unsere Tätigkeit, erhalten regelmäßig Informationen zu unserem Programm und genießen ermäßigten Eintritt bei unseren Veranstaltungen. Wir danken Ihnen für Ihren Beitritt!

**JA!** **Ich werde Mitglied**  
im Deutsch-Französischen Kulturkreis e.V.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an diese Adresse:  
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V., c/o Dr. Erika Mursa,  
Von-der-Tann-Straße 18, 69126 Heidelberg.

Vorname	Name
Anschrift	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Wählen Sie bitte Ihren Jahresbeitrag. € <small>Mindestbeitrag pro Jahr 25 € / Studenten 15 €</small>	
IBAN	
BIC	

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Beitrag durch den Verein bis auf Widerruf mittels Lastschrift von meinem Konto abgebucht wird. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Ort, Datum
Unterschrift

# DAS MONTPELLIER-HAUS ...

ist eine städtepartnerschaftliche Einrichtung, die hauptsächlich von der Stadt Montpellier subventioniert wird. Neben einem Kulturprogramm bietet es einen Weinkeller mit Erzeugnissen aus der Metropolregion Montpellier und ein Gästezimmer an. Es hilft auch gerne bei Projekten im Rahmen der Städtepartnerschaft und gibt Auskünfte über Stadt und Umland.

La Maison de Montpellier est une institution municipale de jumelage, subventionnée essentiellement par la Ville de Montpellier. Outre un programme culturel, elle propose une cave avec des vins de la Métropole de Montpellier pour organiser des soirées et une chambre d'hôtes. Elle soutient également les projets dans le cadre du jumelage entre les deux villes et renseigne sur la destination.

**Montpellier-Haus**, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg  
☎ 06221/16 29 69, Fax 06221/18 14 27  
E-Mail: info@montpellier-haus.de, www.montpellier-haus.de  
Facebook: Montpellier-Haus Heidelberg



**Öffnungszeiten / Heures d'ouverture**  
Mo-Do / Lu-Je: 10-13 + 14-17 Uhr  
Fr / Ve 10-13 + 14-16 Uhr  
Geschlossen von 17. bis 27. August 2019

**JA / OUI! ICH MÖCHTE** BIS AUF WIDERRUF MEINERSEITS

**EINLADUNGEN ZU VERANSTALTUNGEN DES MONTPELLIER-HAUSES KOSTENLOS ERHALTEN.**

**Zutreffendes bitte ankreuzen** und zurücksenden an das Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg

- Lesungen  Vorträge
- Filmtage des Mittelmeeres
- alles rund um Wein, regionale Produkte, Gastronomie
- Stammtisch à la française, Cercle de rencontres, Groupe de conversation en français
- Alle Arten von Musik
  - Chanson française et occitane
  - Klassisch / Gegenwartsmusik
  - Jazz / Weltmusik / Soul / Rock / Pop
  - Hip Hop / Rap / Techno
  - andere Musik: .....
- Tanz  Theater  Ausstellungen
- Kindernachmittage auf Französisch (Kinder zw. 4 und 10 Jahren)
- anderes: .....

Bemerkungen: .....

**Unterschrift:** .....

MERCI BEAUCOUP

Das vorliegende Programm wird Ihnen präsentiert von den Mitgliedern der Deutsch-Französischen Arbeitsgemeinschaft Kultur (DFA-Kultur), nämlich Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V., Montpellier-Haus und Stadt Heidelberg.



Heidelberg

Wir danken allen Kooperationspartnern, die an der Programmgestaltung für Mai bis September 2019 mitgewirkt haben.



CITY OF LITERATURE HEIDELBERG

Designated UNESCO Creative City in 2014



HEIDELBERGER LITERATURTAGE 15.-19. MAI 2019



INSTITUT FRANÇAIS DEUTSCHLAND

